

p4f des Klimaforums Rendsburg,
people4future@rendsburg.eu
(Ansprechpartner C.Kirsch)

9.4.2022



An das Klimaforum Rendsburg
nachrichtlich an Fr. Andrea Hagen

Beschlussvorlage: Änderung der Straßenausführung zwischen HeLa und Inland als Einbahnstraße

Die geplante Straßenausführung soll dahingehend verändert werden, dass weder Bäume noch Grünstreifen zum HeLa-Gelände hin verändert werden und Lärm sowie Abgase gering gehalten werden.

Begründung und Vorschläge

Es ist nicht nur die kleine Grünfläche, welche die HeLa-SchülerInnen dort zur Erholung haben (im Sommer mit Schatten) sondern auch die Ruhe dort. Es fahren bisher nur Krankenwagen dort entlang, der Mitarbeiter-Verkehr der Inland-Klinik ist bei Schulbeginn bereits vorbei. Diese Ruhe wird vorbei sein, weil dort ja nicht nur Busse fahren werden sondern auch Anwohner-Autos. Insofern wären schallschluckende Elemente dort auch vorzusehen. Und nicht nur der Lärm wird die Pausenqualität herabsetzen, sondern auch die Abgase des MIVs.

Wir regen an, die im Umweltausschuss vorgetragene Variante der Einbahnstraße zu überdenken. ÖPNV-Linien, die nur in eine Richtung fahren, gibt es in vielen Städten, auch in Rendsburg. Und so ließe sich dann auch der Gehweg in der breiteren Version anlegen.

Die Entscheider sollten auch immer vor dem Hintergrund argumentieren, dass die Stadt den MIV reduzieren sollte und möchte. Das wurde bereits im GVP2002 angelegt und später auch in anderen Konzepten wiederholt wie dem Klimaschutzteilkonzept, dem Lärmaktionsplan oder im letzten Jahr durchgeführten Workshop im Arsenal, der in der SHZ-Schlagzeile mündete: „Bürger wollen Autos aus der Innenstadt verbannen“.

Mit mehr Straßen produziert man eben auch mehr Verkehr.